

Liestal, 21. März 2013

Medienmitteilung 03/13

Sunstar Hotels

**Klimaneutrale Ferien in den Schweizer Alpen
Sunstar Hotels erhält zum zweiten Mal «myclimate-Award»**

Nachdem Sunstar bereits im Jahr 2010 als weltweit erste klimaneutrale Hotelgruppe mit dem «myclimate Award» ausgezeichnet worden war, durfte das Unternehmen am 8. März 2013 an der ITB in Berlin eine weitere Auszeichnung in Empfang nehmen. Sunstar verfolgt schon seit Jahren das Ziel, auf allen Ebenen der Nachhaltigkeit überdurchschnittliche Leistungen zu erbringen. Auch für den Klimaschutz setzt das Unternehmen in seinen zehn Hotels tatkräftig verschiedenste Massnahmen um.

Die Schweizer Klimaschutzstiftung «myclimate» hat während der vergangenen ITB (führende Fachmesse der internationalen Tourismus-Wirtschaft in Berlin) zum zweiten Mal Tourismus-Unternehmen mit dem «myclimate Award» ausgezeichnet, die eine Vorreiterrolle im Klimaschutz einnehmen. Sunstar hat erneut für die Sparte „Hotellerie“ den Award 2013 erhalten. Als weltweiter Pionier kompensiert Sunstar seit fünf Jahren in allen zehn Hotels die anfallenden Treibhausgas-Emissionen und erbringt zusätzliche eigene Anstrengungen im Bereich der Energieeffizienz. Dank dieser Bemühungen konnte Sunstar die Emissionen pro Logiernacht und somit auch das Kompensationsvolumen stetig senken: In den letzten fünf Jahren von 8'366 auf 5'037 Tonnen bzw. um ganze 32% von 29.0 kg auf 19.6 kg pro Übernachtung.

Gelebte Nachhaltigkeit

Mit gezielten Investitionen setzt die Sunstar Hotelgruppe alles daran, die Energieeffizienz laufend zu verbessern und den CO₂-Ausstoss kontinuierlich zu reduzieren. So sind einige Hotels an einem Fernwärmesystem angeschlossen oder verfügen über eine Pelletheizung. Der Bezug von 100 % CO₂ freiem Strom erfolgt aus erneuerbaren Energieträgern. Alle Energiesysteme werden zentral gesteuert und überwacht. Um einen noch konsequenteren Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, hat sich Sunstar für die vollständige Kompensation des verbleibenden CO₂ entschieden.

CO₂ Kompensation der Hotelaufenthalte

Jährlich berechnet Sunstar die CO₂-Emissionen. Darin ist einerseits der Ausstoss aller Energieträger (Strom, Gas, Öl, Wasser) enthalten. Andererseits auch derjenige, welcher beim Einkauf, bei der Produktion und bei der Entsorgung von Gütern und Lebensmitteln anfällt.

Diese Menge wird in Zusammenarbeit mit der Klimaschutzstiftung «myclimate» in besonders ausgewählten Klimaschutz-Projekten kompensiert: „Windenergie auf der Halbinsel Çesme, Türkei“, „Effiziente Kocher in Peru“ und „Wasserkraft in Hunan, China“. Dadurch erfolgt eine Reduktion der Emissionen und erneuerbare Energien werden gefördert. Gleichzeitig entstehen durch die Projekte Arbeitsplätze für die lokale Bevölkerung. Für die Hotel-Gäste ist dieser Mehrwert kostenlos, auf eigenen Wunsch können sie zusätzlich ihre An- und Abreise gegen einen geringen Betrag kompensieren.



Die Gewinner des «myclimate-Award». Links im Bild zwei Vertreter von Sunstar Hotels.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Sunstar Hotels
Kurt Bieri, Nachhaltigkeits-Verantwortlicher
Galmsstrasse 5, CH-4410 Liestal, Telefon 061 925 70 76
bieri.k.ho@sunstar.ch, www.sunstar.ch

Weiteres Fotomaterial zu Sunstar finden Sie unter www.picturepark.ch/sunstar

Sunstar-Holding AG

Die 1969 gegründete und an der elektronischen Handelsplattform OTC-X der Berner Kantonalbank ausserbörslich gehandelte Sunstar-Holding AG mit Sitz in Liestal/BL besitzt und betreibt zehn Sunstar Ferienhotels überwiegend im 4-Sterne-Segment in den Schweizer Bergen (Arosa, Davos (2), Flims, Klosters, Lenzerheide, Grindelwald, Wengen, Saas-Fee und Zermatt) mit insgesamt 1'846 Betten. Auf die Wintersaison 2014/15 ist die Eröffnung eines weiteren Betriebes in Pontresina mit 108 Betten geplant. Als weltweit erste Hotelgruppe garantiert Sunstar seit 2008 klimaneutrale Ferien in allen Betrieben. Neben ihrer nachhaltigen Ausrichtung legt Sunstar auch Wert auf vielfältige Urlaubs- und Erlebnisangebote zu einem attraktiven Preis-/Leistungs-Verhältnis.